

E.ON

Höherer Gewinn

[16.03.2023] Im Geschäftsjahr 2022 hat E.ON seinen Gewinn um rund 220 Millionen Euro auf 2,7 Milliarden Euro gesteigert. Bis zum Jahr 2027 will der Energiekonzern insgesamt 33 Milliarden Euro investieren.

E.ON blickt trotz der Verwerfungen auf den europäischen Energiemärkten auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr 2022 zurück. Auf der gestrigen Bilanzpressekonferenz (15. März 2023) gab der Energiekonzern bekannt, dass der bereinigte Konzernüberschuss mit 2,7 Milliarden Euro um rund 220 Millionen Euro über dem Vorjahreswert lag. E.ON-Chef Leonhard Birnbaum betonte, dass der Umbau des Energiesystems dringender denn je sei und das Unternehmen sein Investitionsprogramm bis 2027 auf insgesamt 33 Milliarden Euro ausweiten werde. Für das Jahr 2023 erwartet E.ON einen bereinigten Konzernüberschuss von 2,3 bis 2,5 Milliarden Euro, was einem Ergebnis je Aktie von 88 bis 96 Cent entspricht. E.ON-Finanzvorstand Marc Spieker bekräftigte den Dividendenvorschlag von 51 Cent je Aktie für 2022 und das Ziel, die Dividende bis 2027 jährlich um bis zu 5 Prozent zu steigern.

(al)

Stichwörter: Unternehmen, E.ON,